



Befreite Ernährung

Wie der Körper uns zeigt, welche Nahrung er wirklich für Gesundheit und Wohlbefinden braucht

Newsletter März 2013-02

Gesund im Arbeitsalltag

Da wir Zivilisationsmenschen einen großen Teil unserer Lebenszeit am Arbeitsplatz verbringen, sind die Auswirkungen unseres Arbeitsumfelds auf unsere Gesundheit natürlich von großer Bedeutung. An dieser Stelle möchte ich einige wertvolle Empfehlungen weitergeben, durch die viele meiner Klienten im Laufe der Jahre mehr Energie und Vitalität bei der Arbeit und nach der Arbeit erlebt haben.

Schutz vor Elektromog

Als ich die Befreite Ernährung entwickelte, war ein wichtiger Gesichtspunkt, dass fast alle Ernährungssysteme, die durchaus gute Ansätze haben, vor der totalen Digitalisierung unseres Lebensumfelds entwickelt wurden. WLAN, DECT-Telefone, Handys und Co existieren in dieser geballten Wucht ja erst seit wenigen Jahren. Um in der modernen Welt mit all ihren gepulsten elektromagnetischen Signalen gut über die Runden zu kommen, habe ich mit Happy Brain das erste und bislang einzige Nahrungsergänzungsmittel entwickelt, das den Körper gezielt robuster gegen Elektromog macht. Ein gestrichener Teelöffel Happy Brain Sun auf die Zunge genommen, wenn man sich an den Computer setzt, ist eine exzellente Maßnahme, um Jing und Nieren-Qi zu stärken, genau die beiden Aspekte unserer Lebensenergie, die durch Elektromog allgemein und Bildschirmstrahlung im Besonderen geschwächt werden. Wenn ich viel am Computer arbeite, nehme ich Happy Brain Sun auch nach einigen Stunden ein zweites Mal. Wenn ich computerfreie Tage einlege, was ausgesprochen sinnvoll ist, fühle ich deutlich, dass mein Körper mit einer Dosis am Morgen voll und ganz zufrieden ist. Die immense Biophotonenstrahlung von Happy Brain, die durch ein Energetisierungsverfahren um den Faktor 1000 erhöht ist, unterstützt uns ganz besonders, wenn unnatürliche Strahlung unsere körpereigenen Biophotonen schwächt.

Eine weitere Maßnahme für Menschen, die viel Zeit am Bildschirm verbringen, ist das Tragen einer Prisma-Lichtschutzbrille. Diese Brillen sind in ihrer Farbe so abgestimmt, dass sie die einseitige harte Lichtstrahlung eines Bildschirms ausgleichen. Bildschirmlicht hat eine einseitig stimulier-

rende Wirkung auf unsere Adrenalinproduktion, was die Nieren schwächt und mental und emotional zu Aggression und Erschöpfung führen kann. Außerdem werden die Augen durch eine solche Lichtschutzbrille geschützt. Prisma-Lichtschutzbrillen findet man inzwischen bei vielen Anbietern im Internet.

Laserdrucker und Toner sind oft unterschätzte Quellen von Feinstaub. In vielen Büros, in denen häufig gedruckt wird, findet man höhere Konzentrationen an Feinstaub als an viel befahrenen Straßen. Feinstaubfilter für Bürogeräte werden von verschiedenen Firmen angeboten und kosten nicht viel. Dies ist mit Sicherheit eine sinnvolle Investition für die eigene Gesundheit oder die von Mitarbeitern und Angestellten.